

Stuttgart, 27.10.2017

Haushalt 2018, 2019

Unterlage für die 1. Lesung des Verwaltungsausschusses zur nichtöffentlichen Behandlung am 06.11.2017

Mittel für Öffentlichkeitsarbeit S21 streichen

Beantwortung / Stellungnahme

Der Gemeinderat hat mit großer Mehrheit zum Ausdruck gebracht, dass er das Projekt Stuttgart 21 verwirklichen möchte.

Die städtische Öffentlichkeitsarbeit S21 hat die städtebauliche Chance im Fokus, die sich durch das Bahnprojekt S21 ergibt. Aus Mitteln des Etats Öffentlichkeitsarbeit S21 wird u. a. das Turmforum unterstützt und das Gläserne Büro in der Nordbahnhofstraße eingerichtet. Ein weiterer Bestandteil der Öffentlichkeitsarbeit war zuletzt die informelle Bürgerbeteiligung Rosenstein, welche in das Memorandum Rosenstein mündete. Für die Weiterentwicklung der frei werdenden Gleisflächen ist ein internationaler Ideenwettbewerb geplant. Darüber hinaus ist die Entwicklung einer Marke Rosenstein vorgesehen und die Einrichtung eines neuen Präsentationsraumes.

Die Akzeptanz der genannten Vorhaben und der weitere Planungsfortschritt für das neue Rosenstein-Quartier bedürfen eines intensiven Dialogs mit der Stadtgesellschaft, sowie einer fortwährenden Information der Einwohnerinnen und Einwohner.

Die Stadt Stuttgart beabsichtigt auch in Zukunft über die städtebauliche Chance für die Landeshauptstadt zu informieren, die sich durch die frei werdenden Bahnflächen bietet. Eine Streichung der Mittel Öffentlichkeitsarbeit S21 ist daher nicht angezeigt.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

692/2017 Nr. 1, Fraktionsgemeinschaft SÖS-LINKE-PluS

Erledigte Anfragen/Anträge:

Fritz Kuhn

Anlagen

--

<Anlagen>